



Schweizerischer Schäferhund-Club (SC) Club Suisse du Berger Allemand (BA)

Ausstellungs-Vorschriften

- a. Hunde aus der Schweiz müssen im Schweizerischen Hundestammbuch (SHSB) eingetragen sein.
- b. Hunde aus dem Ausland müssen in einem von der SKG anerkannten Zucht- oder Stammbuch eingetragen sein.
- c. Importierte Hunde, deren Besitzer in der Schweiz wohnen, müssen vor der Ausstellung im SHSB eingetragen sein.
- d. Auf der Ahnentafel muss die korrekte Haarbezeichnung eingetragen sein.

Klasseneinteilungen

Gebrauchshundeklasse (GHKL):

Offen für alle Deutschen Schäferhunde ab 24 Monaten mit bestandener Wesensprüfung und Ausbildungskennzeichen in IGP / VPG / LawH / SanH.

Junghundeklasse (JHKL)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde von 18 bis 24 Monaten.

Jugendklasse (JKL)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde von 12 bis 18 Monaten.

Nachwuchsklasse (NWKL 2)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde von 9 bis 12 Monaten.

Nachwuchsklasse (NWKL 1)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde von 6 bis 9 Monaten.

Offene Klasse (OK) (anstelle Altersklasse)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde ab 24 Monaten ohne/mit bestandener Wesensprüfung, ohne/mit bestandener Begleithundeprüfung bzw. ohne Ausbildungskennzeichen in IGP / VPG / LawH / SanH. Höchstbewertung SG möglich.

Seniorenklasse (SKL)

Offen für alle Deutschen Schäferhunde ab 6 Jahren, welche angekört sind.

Zuchtgruppen

Berücksichtigt werden 3 bis maximal 5 Hunde aus der gleichen Zuchtstätte, welche auch in einer anderen Klasse vorgeführt worden sind. Stockhaar und Langstockhaar werden separat bewertet.

Ausstellungsqualifikationen

Vorzüglich (v)

Wird nur in der Gebrauchshundeklasse vergeben.

Hunde in den Gebrauchshundeklassen, die dem Rassenstandard in vollendeter Weise entsprechen, ein Ausbildungskennzeichen erreicht haben und ab 3 ½ Jahren angekört sind (Zusätzliches Erfordernis: Zuchtwürdige HD-/ED-Auswertungen).

Vorzüglich Auslese (SC-VA)

Wird nur in den Gebrauchshundeklassen an der jährlichen Hauptzuchtschau vergeben. Zusätzlich zu den Anforderungen für „vorzüglich“ sind folgende Kriterien zu erfüllen:

- Gültige Ahnentafel der Kör- und Leistungszucht
- DNA (geprüft/erfasst)
- TSB „ausgeprägt“ an der Hauptzuchtschau
- HD und ED-Status „normal/A“ oder „fast normal/B“
- vollständiges Gebiss (ausgenommen in der Ahnentafel registrierte Unfälle)

Sehr gut (sg)

Hunde, die dem Standard in hohem Grade entsprechen und deren anatomischer Bau als nahezu fehlerfrei angesehen werden kann, jedoch trotz edler und beachtenswerter Formen nicht an die höchste Qualifikation heranreichen.

Gut (g)

Hunde, die im Allgemeinen dem Standard hinreichend entsprechen, jedoch kleinere Mängel aufweisen.

Genügend (gen)

Hunde, die dem Standard noch entsprechen.

Schutzdienst

An der Hauptzuchtschau können in der Gebrauchshundeklasse nur Hunde bewertet werden, welche vorgängig den Schutzdienst mit folgenden Bewertungen absolviert haben:

- ausgeprägt
- vorhanden (T2)

Zusätzliche Publikation in der Rangliste:

T1 (lässt nicht ab)

T2 (TSB vorhanden)

T3 (TSB nicht genügend)

T4 (Abbruch wegen mangelnder Führigkeit)